

p. 100

## P r o t o k o l l

Name	Geburts-Ort-Tag	Schule-Beruf	Wohnort	Familienstand
Jicchak Landsberg	10.V.1923. Lublin	3 Volksschul- klassen Schuster	Robieszko jetzt Pocking	ledig

Die Juden aus Robieszko und Umgegend wurden im Jahre 1941 im Getto in Robieszko gesammelt. Es waren ca. 14000- 16000 Menschen. In Steinbruechen, bei der Eisenbahn, bei Schantzarbeiten wurden wir beschaeftigt. Es gab einen Judenrat. Im Jahre 1942 waren 3 Aktionen: 1) 4000 Juden nach Sobibor, (Galizien, russische Grenze) dort verbrannt. 2) 3000 Juden nach Belzic (bei Lublin) dort verbrannt. 3) 600 nach Belzic (bei Lublin) dort verbrannt. Ende 1942 wurde das Getto vollkommen liquidiert. Nach der dritten Aktion versteckten sich die ueberlebenden Juden in den umliegenden Doerfern. Wer gefunden wurde, wurde sofort erschossen. Ich kam in eine Gruppe von 200 Mann, die zur Arbeit ausgewaehlt wurde. Wir arbeiteten im Getto. Anfang 1943 kamen wir nach Majdanek b/Lublin. Dort arbeiteten wir 5 Wochen. Im ganzen waren wir dort 300 Juden. Nach 5 Wochen kamen wir nach Pleszow (b/Krakau). Dort waren bereits 30000- 40000 Juden. 3000 Menschen wurden ausgewaehlt zur Arbeit im Salzbergwerk bei Welicska. Im September 1943 wurden wir nach Deutschland deportiert. Nach dem Lager Flossenburg. Nach 10 Tagen nach Hoersburg. Bei einem Tunnelbau arbeiteten wir, 800 Juden und 4000 andere Menschen verschiedener Nationalitaet. Im Januar 1944 kam ich krank nach Flossenburg zurueck. Vier Wochen war ich im Spital, wo ich dauernd geschlagen wurde. Fast gaenzlich ohne Verpflegung. Dann arbeitete ich drei Monate in der Kueche. Am 22. April 1945 wurde das Lager evakuiert, wir sollten nach Dachau geschafft werden. Unterwegs wurden wir von den Amerikanern befreit. Bei der Evakuierung waren wir ca. 1600 Menschen, aber

unterwegs ist der groesste Teil verhungert oder ermordet worden,  
sodass bei der Befreiung durch die Amerikaner nur noch 200 Men-  
schen am Leben waren.

Meine Aussagen mache ich  
nach bestem Wissen und Gewissen.

(Unterschrift)  
Jisachak Landsberg

(Stempel)  
Historical  
Commission

Aufgenommen von  
Martin Rosen  
Leiter der Historischen Kommission  
Waldstadt bei Peking

8. Juli 1946.

© Yad Vashem